

# Evaluation der Fachtagung "Schwimmen Lehren und Lernen in der Grundschule" am 04./05. Dezember 2019 in Dresden

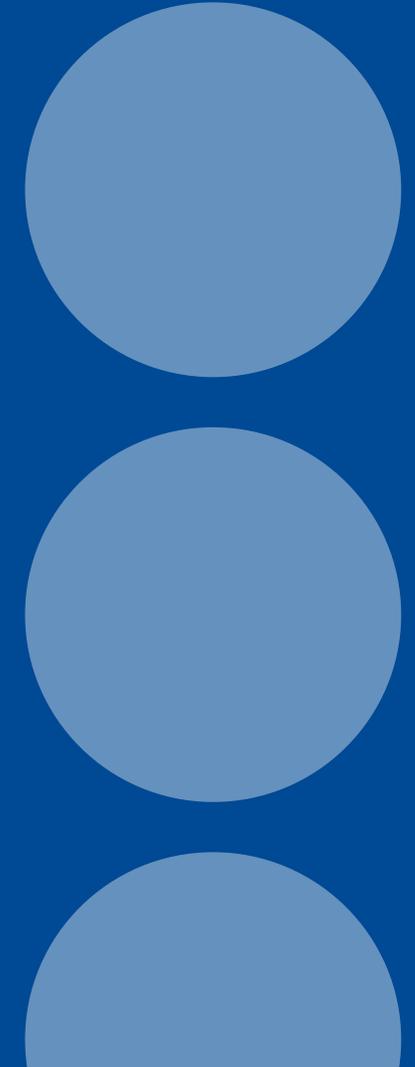
Ergebnisse der Online-Befragung

Rücklauf: N = 62

Rücklaufquote: 62%

IAG - Bereich Evaluation und BGM

09.01.2020



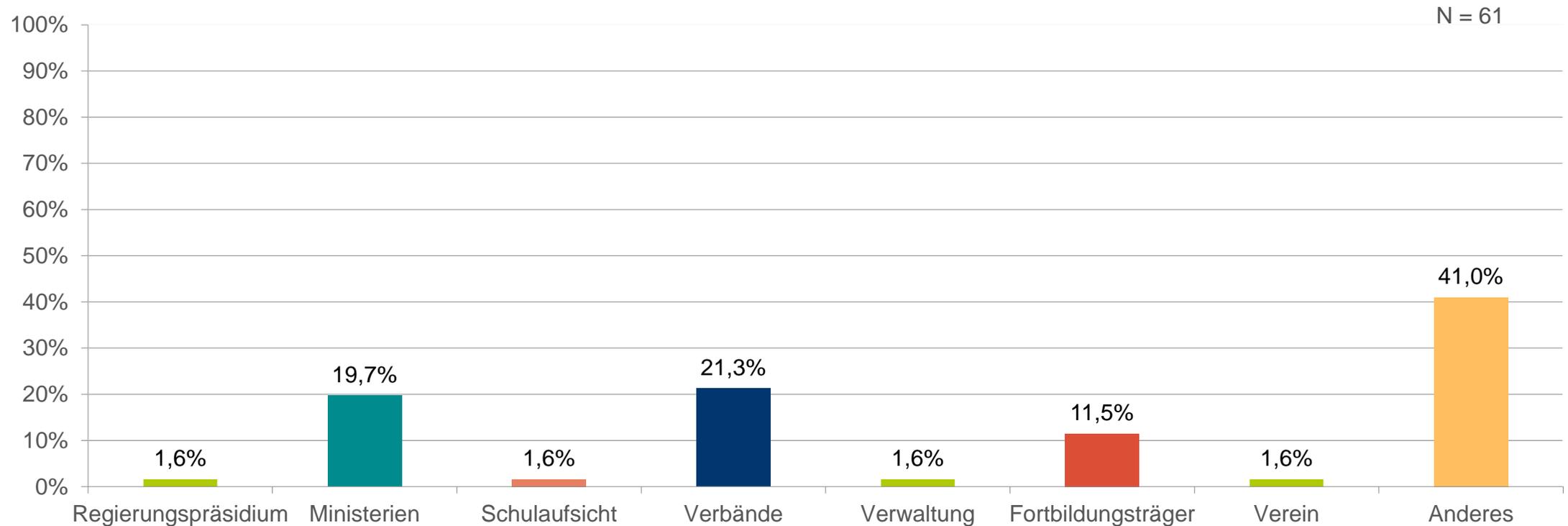
# Allgemeine Angaben zur Evaluation

## Bedeutung der Angabe auf den einzelnen Auswertungsfolien

- „N“ = Anzahl der Antworten auf die jeweiligen Frage; hier kann es zu Unterschieden zur Gesamtanzahl der Rückantworten kommen
- „E“ = die Antwortkategorie „keine Angabe/weiß nicht“; sobald in der Frage erfragt, extra ausgewiesen
- „MW“ = Mittelwert ist ein Kennwert für die zentrale Tendenz einer Verteilung bzw. der statistische Durchschnittswert
- „SD“ = Standardabweichung ist ein Maß für die Streubreite der Werte eines Merkmals rund um dessen Mittelwert (arithmetisches Mittel). Vereinfacht gesagt, ist die Standardabweichung die durchschnittliche Entfernung aller gemessenen Ausprägungen eines Merkmals vom Durchschnitt.

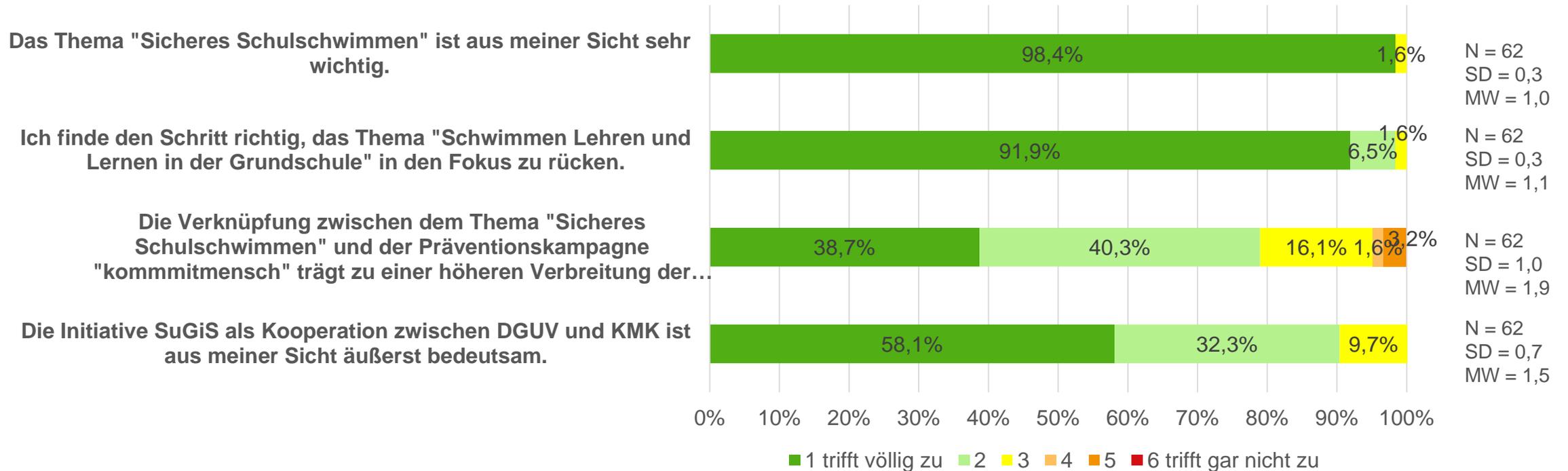
# Allgemeine Angabe

Welcher Institution gehören Sie an?

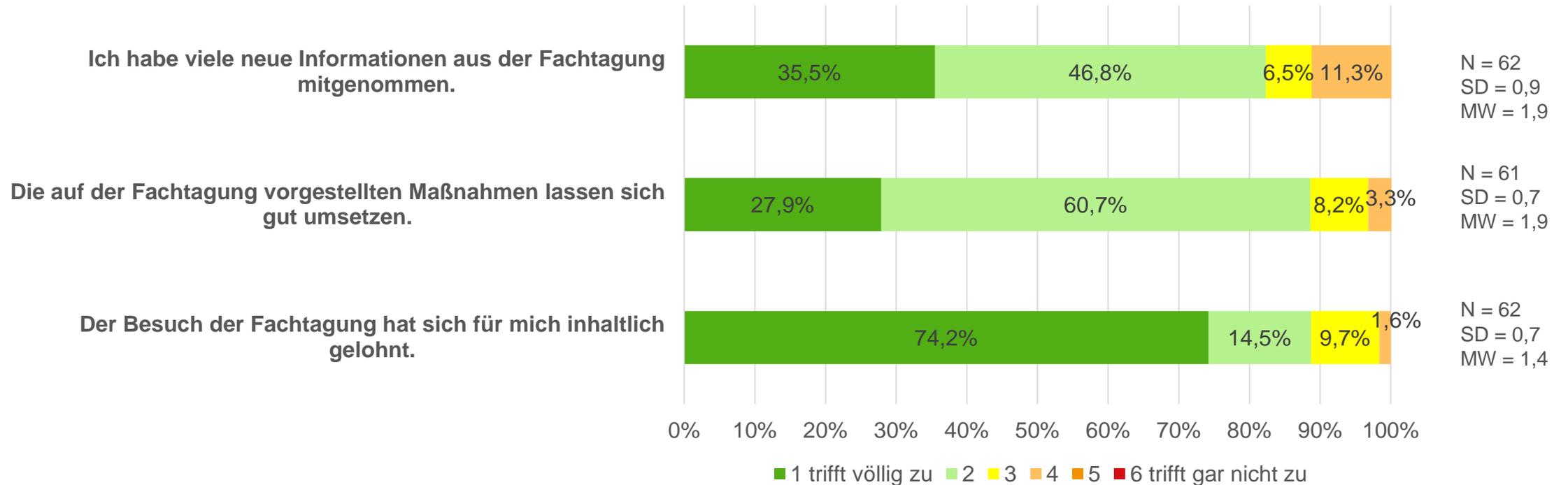


# Inhaltliche Rückmeldung zu den Maßnahmen der Initiative SuGiS

# Inhaltliche Rückmeldung zu den Maßnahmen der Initiative SuGiS

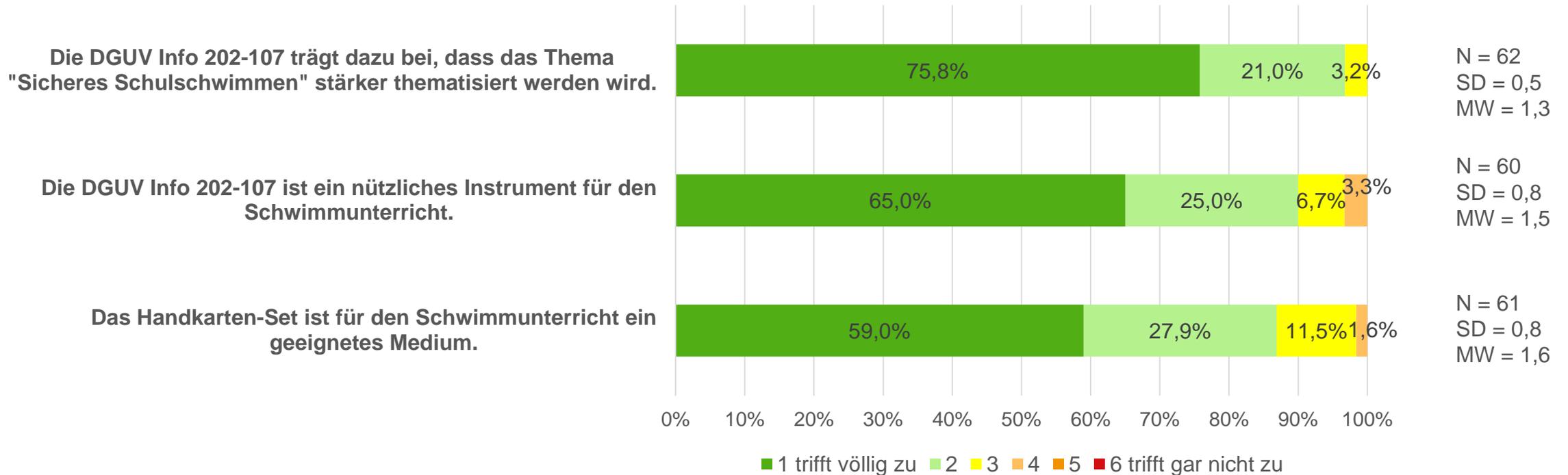


# Inhaltliche Rückmeldung zu den Maßnahmen der Initiative SuGiS



# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen



# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Wie erfolgt die Bewerbung und Implementation der DGUV Info 202-107 und des Handkarten-Set in ihrem jeweiligen Land? (1)

- ✓ - Fachtagung geplant
  - social media
- ✓ Aus meiner Sicht wird sie zu wenig verbreitet. Wir können von unserem Verband vielleicht eine Multiplikation nach draußen bringen.
- ✓ Die Materialien werden den Grundschullehrkräften und den Multiplikatoren zur Verfügung gestellt. Zusätzlich erfolgt eine Verlinkung auf die Dokumente auf der Schulsportseite.
- ✓ Es ist ein Termin Mitte Januar 2020 zur „Nachbetrachtung und weitere Vorgehensweise“ geplant.
- ✓ Fachtagung auf Länderebene
- ✓ Fachtagung im Land ist für das Frühjahr 2020 geplant.
- ✓ Fachtagung zum Thema Schulschwimmen im Februar 2020, Rundschreiben zum Schulschwimmen
- ✓ Fortbildungsinitiative an allen Grundschulen
- ✓ Fortbildungsveranstaltungen, Berücksichtigung in Bildungsplänen und Vorgaben zur Leistungsbewertung sowie zum Monitoring
- ✓ Gemeinsame Fachveranstaltung(en); Qualifizierung der Lehrkräfte

# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Wie erfolgt die Bewerbung und Implementation der DGUV Info 202-107 und des Handkarten-Set in ihrem jeweiligen Land? (2)

- ✓ Handkarten-Set und Info 202-107 werden jeder Schwimmlehrkraft zur Verfügung gestellt und mit Schulungen begleitet.
- ✓ Ich bin Bundesvertreter!
- ✓ II Ministerium landesstelle Schulämter
- ✓ Im Gespräch mit Kollegen; ich werde meinen Kollegen die Möglichkeit geben, an den Fachtagungen/Fortbildungen teilnehmen zu lassen, insofern das MBS diese anbietet. Die erste Fachtagung wird im Land Brandenburg bereits am 11./12. Februar sein.
- ✓ Im Land Baden Württemberg wurden bereits schon 5000 Exemplare bestellt für ein Fachtagung im Jahr 2020.
- ✓ Implementierung bei einem Fachkongress Kostenloser Versand von Broschüre und Handkarten-Set an alle Grundschulen Vertrieb des Pakets Broschüre und Handkarten-Set zum Selbstkostenpreis über eine Stiftung Qualifizierung von Ausbildnern für die zentrale und regionale Lehrkräftefortbildung

## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Wie erfolgt die Bewerbung und Implementation der DGUV Info 202-107 und des Handkarten-Set in ihrem jeweiligen Land? (3)

- ✓ Informationsveranstaltungen mit den Koordinatoren Schulschwimmen Veranstaltungen zur Lehrerfortbildung Aufnahme in das Modul Methodik in der Fortbildung zum Einsatz im Schulschwimmen
- ✓ Kongress, Multiplikatorenschulung, Fortbildungsmaßnahmen
- ✓ Land Brandenburg hat bereits mehrere Schulschwimmzentren. Dadurch wird die Implementierung wesentlich erleichtert.
- ✓ MBS Land Brandenburg hat im Februar 2020 zur Fachtagung eingeladen
- ✓ Mit einem Schreiben der beteiligten Partner an alle Schulen und über Schulleiterdienstbesprechungen.
- ✓ Planung läuft in SH
- ✓ Regionalkonferenzen für die Schwimmlehrkräfte und Fachberater
- ✓ Rundschreiben, Multiplikatorenveranstaltungen, Fortbildungen
- ✓ Schwimmkongress im Juni 2020, Freiexemplar an jede Grundschule
- ✓ Seminar in 2020

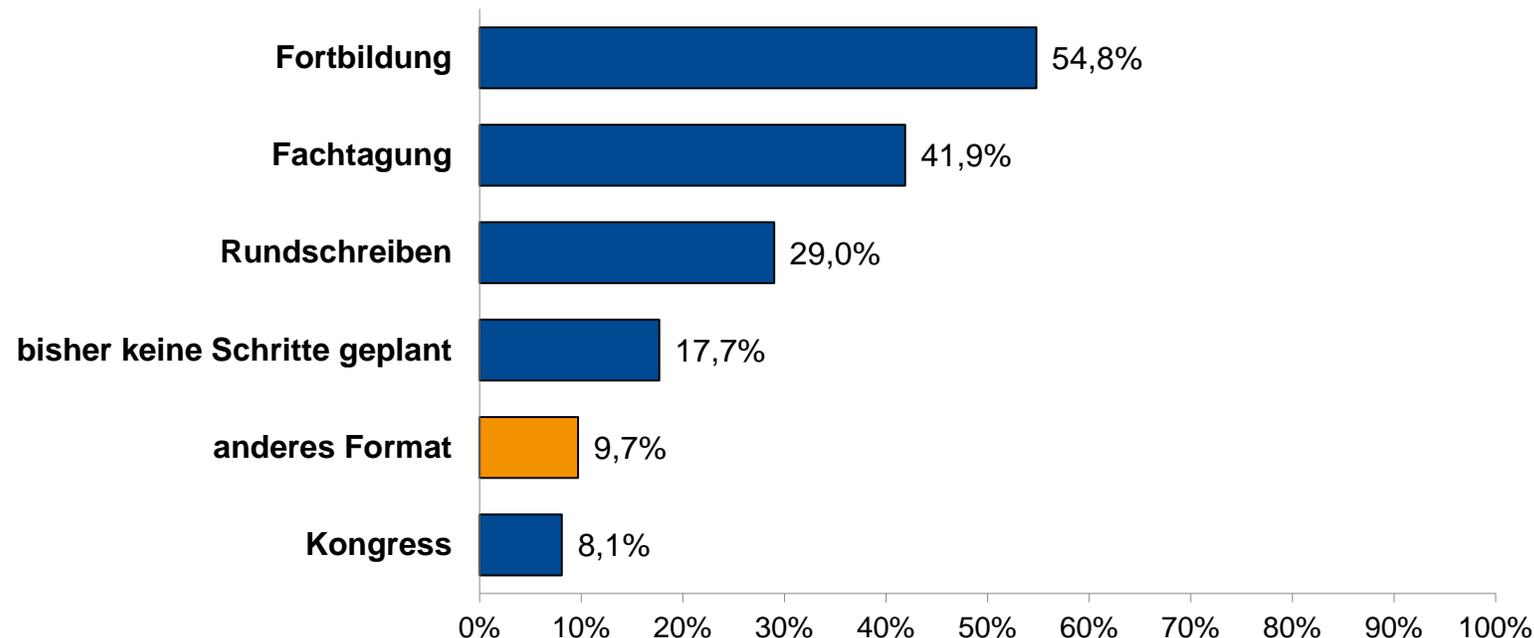
# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Wie erfolgt die Bewerbung und Implementation der DGUV Info 202-107 und des Handkarten-Set in ihrem jeweiligen Land? (4)

- ✓ Verteilung an die Schulschwimmzentren und Schwimmhallen, in denen Schulschwimmen stattfindet. Verteilung bei Ausbildungen von Schwimmlehrkräften (Jahreskurs) und bei Fortbildungen für bereits aktive Schwimmlehrkräfte
- ✓ Wird Anfang 2020 final besprochen
- ✓ Wird nach Abstimmung mit der für die Fortbildung zuständigen Einrichtung und der Unfallkasse Berlin geklärt.
- ✓ durch Fortbildungen.
- ✓ Über Multiplikatoren- die Teilnehmer an der Fachtagung
- ✓ Über die Weiterbildung im Schwimmen und eventuell Fortbildungsangebote und/ oder über die Regionalkonferenzen. Weitere Möglichkeiten werden noch diskutiert.
- ✓ Über die ZFS sowie Unis
- ✓ über Multiplikatoren

# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Haben Sie bereits konkrete Implementierungsschritte geplant? (Mehrfachnennung möglich)

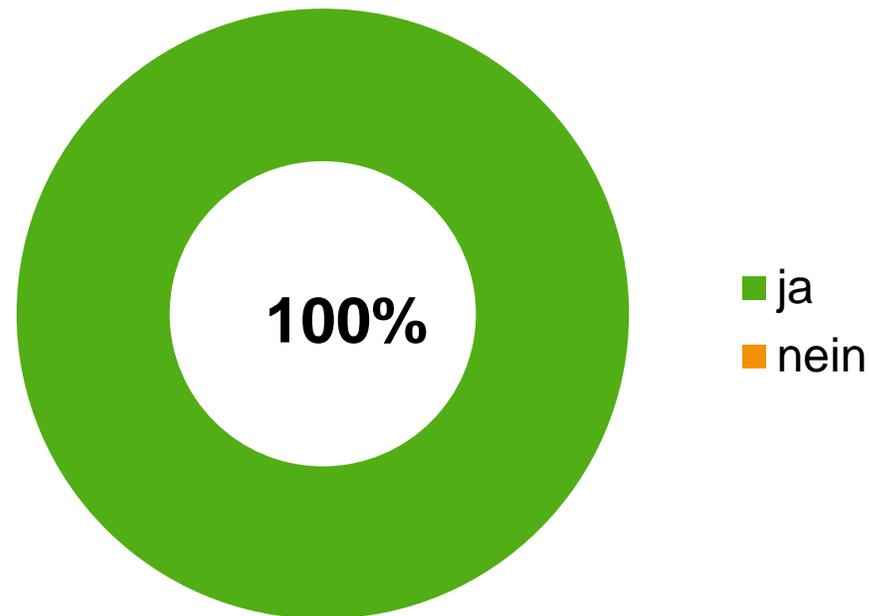


anderes Format und zwar:

- Implementierung in der Weiterbildung
- Integration in universitären Lehramtsstudiengang für Grundschulen
- Vergabe von Abschlussarbeiten im Rahmen des Sportstudiums (Lehramt) und Vernetzung mit Schulumt/Schulen evtl. Lehrprojekte und Angebot von Fortbildungen
- Virtuelle Vorstellung, praktische Übung

## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

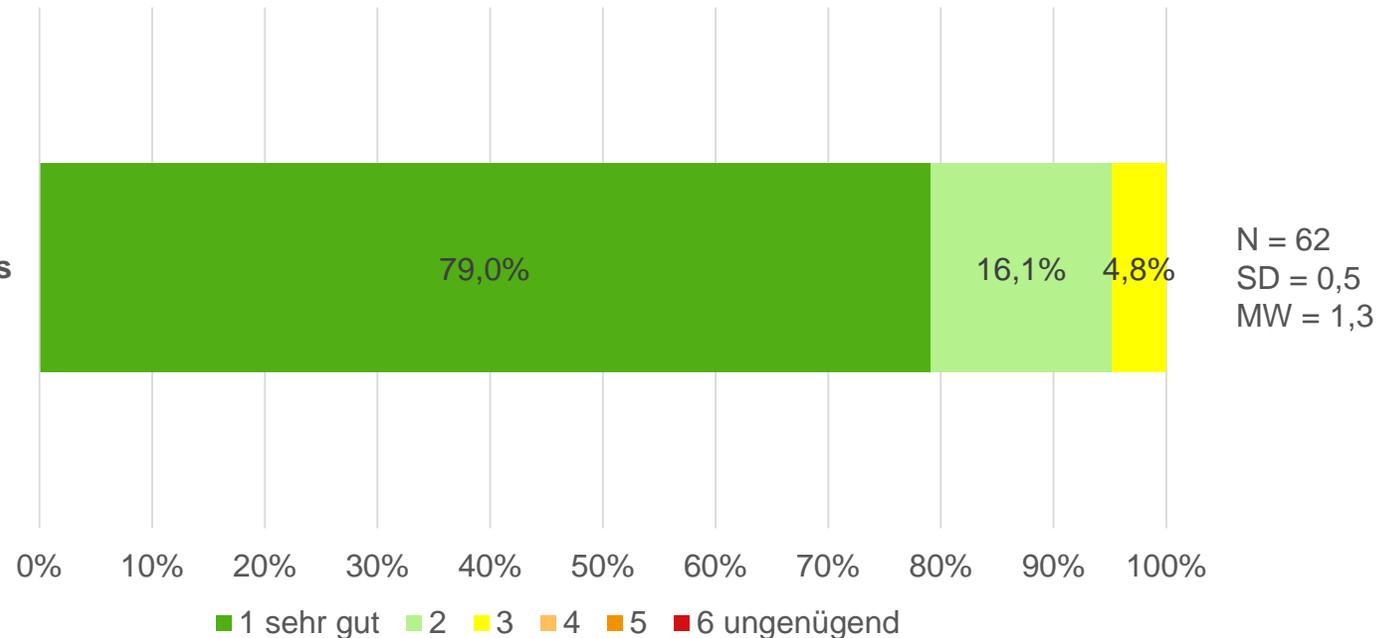
Konnte mit der Fachtagung ein Beitrag geleistet werden, dass Ihre geplanten Implementierungsschritte unterstützt werden?



## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Konnte mit der Fachtagung ein Beitrag geleistet werden, dass Ihre geplanten Implementierungsschritte unterstützt werden?

Wie finden Sie den Ansatz, dass das Lehren und Lernen im Schwimmunterricht der Grundschule an den 4 Niveaustufen des Schwimmen Könnens ausgerichtet wird?



# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Welche Wünsche/Bedarfe gibt es aus Ihrer Sicht? (z. B. Schwimmunterricht im Allgemeinen, Implementierung von Dokumenten) (1)

- einheitliche Regelungen länderübergreifend
- einheitliche Stundenzahl für den Schwimmunterricht
- Ausstattung der Schwimmzentren mit entsprechenden Dokumenten und Technik (z.B. Kindle)
- zielgruppenspezifische methodisch -didaktische Vermittlungskonzepte
- Ich wünsche mir eine breite Akzeptanz in allen Bundesländern. Es ist wichtig, dass der Schwimmlehrer in der Grundschule schnellstens über dieses tolle Lehrmaterial informiert und geschult wird.
- Anerkannte Zertifikate für die Niveaustufen 3 und 4 (z.B. "Schulschwimmpass")
- Bei der Fachtagung fehlte mir der Bereich "Schule mit gemeinsamen Lernen". Wie arbeiten und bewerten wir Kindern die einen Förderschwerpunkt haben? Welche Sicherheitsschwerpunkte müssen wir beachten? Dies ist vielleicht eine Anregung für eine weitere Fachtagung.
- Das Sichere Schwimmen als ein Qualitätsbaustein einer sicheren und gesunden Schul- bzw. Schulsportkultur angesehen wird.
- Eine separate, kurze Übersicht "Umgang mit den Handkarten-Sets" als Anleitung wäre für den Endverbraucher wünschenswert.
- Die Verbindung zum Schwimmen und Baden außerhalb des Sportunterrichts, also in der Schülerfreizeit, im Ganztage bzw. im Hort ist dringend notwendig. Dort geschehen die eigentlichen Unfälle bzw. gefährlichen Situationen.
- Erstellen einer Elterninformation

# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Welche Wünsche/Bedarfe gibt es aus Ihrer Sicht? (z. B. Schwimmunterricht im Allgemeinen, Implementierung von Dokumenten) (2)

- Festlegungen/Empfehlungen zu Gruppengrößen im Schwimmunterricht (max. 12 -14 Kinder)
- Forderung und Förderung eines verbindlichen Schwimmunterricht in den weiterführenden Schulen - z.B. in Klasse 7
- Dokumente (DGUV Info und Handkarten) möglichst kostenfrei bis an die Basis (Schwimmlehrkräfte)
- Einbindung der Inhalte/Dokumente in die Lehrerausbildung/Qualifikation von Seiteneinsteigern
- Für alle Länder gültiger Bewegungspass Sicherer Schwimmer
- Handkartenset sollte mehr Übungen für die vier Niveaustufen beinhalten. Zusatz zur "Rettungsfähigkeit" wäre sinnvoll.
- Herabsetzung des Gruppenteilers
- Info zum Einsatz des Handkartensets als Vorwort; Oberschenkelposition bei grafischere Darstellung beim Brustschwimmen optimieren
- Keine neuen Abzeichen.
- Sicheres Schwimmen = Bronze
- Bei sicherem Schwimmen noch Tauchen mit reinnehmen. Den Begriff Bronze kennt jeder und ist deutschlandweit bekannt. Sicheres Schwimmen muss von 16 Bundesländern übernommen werden, was sicherlich nicht passieren wird.
- Ansonsten inhaltlich sehr gut.
- Konkretes Material für den Unterricht

# Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Welche Wünsche/Bedarfe gibt es aus Ihrer Sicht? (z. B. Schwimmunterricht im Allgemeinen, Implementierung von Dokumenten) (3)

- Mehr Wasserzeit Ich fand die Idee eines Nichtschwimmerkurses in Klasse 5 oder 6 super!
- Adäquates Arbeitsmaterial und eine Aussicht auf Sek 1 und 2 wären klasse.
- Mehr mediale Aufmerksamkeit und Elternaufklärung
- Modulare Gestaltung der Inhalte
- Korrektur der Bildreihen zu den Schwimmtechniken
- Übungssammlung zu den einzelnen Fertigkeiten
- Rettungsschwimmabzeichen Silber als Voraussetzung bzw. auch als Bestandteil der Ausbildung für LA Sport
- Überprüfung der Rettungsfähigkeit der Sportlehrkräfte in bestimmten Zeitabständen, z. B. 5 Jahre
- Durchführung von Implementierungsveranstaltungen in den Ländern und durch die Verbände
- Weiter konkrete Handkarten zum Schwimmunterricht (Didaktik und Methodik)
- Schwimmpass mit Niveaustufen
- Handreichung für Eltern
- kleinere Korrekturen der Bilddarstellungen
- weiterführende Schulen berücksichtigen,
- Weiterentwicklung des Handkartensets zu einem didaktischen und methodischen Baukastensystem

## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

Welche Wünsche/Bedarfe gibt es aus Ihrer Sicht? (z. B. Schwimmunterricht im Allgemeinen, Implementierung von Dokumenten) (4)

- Schwimmunterricht unter der Leitidee Körperwahrnehmung, Gesundheit und Sicherheit bewerben und damit einen mehrperspektivischen Schwimmunterricht an Schulen (nicht nur unter den Perspektiven Leistung und wettkampffregelgerechter Schwimmtechniken!) flächendeckend durchsetzen! Einbezug aktueller Ausbildungs- und Vermittlungskonzeptionen im Schwimmsport (z. B. Reischle & Kandolf, 2015; Volck, Freitag, Hohmann & Ungerechts, 2012) und entsprechend keine Fokussierung des Technikerwerbstrainings auf Brust als Erstschwimmart und auf Technikleitbilder/Fehlerbilder! Sondern: Focus auf Wasserbewegungsgefühl, funktionales Bewegungsverständnis, individuelle und variable Optimaltechnik, zeitgemäße Vermittlungsstrategien (lernendenorientiertes, problemlösendes Lernen unter Verwendung von vorwiegend induktiven Bewegungsaufgaben (Erkundungsaufgaben, Differenzierungsaufgaben, Präzisierungsaufgaben); dialogisches Vermittlungskonzept: Partizipation der Lernenden/Athleten, Verständigung im Dialog statt Belehrung, Erziehung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten (Risikokompetenz schulen)

## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen

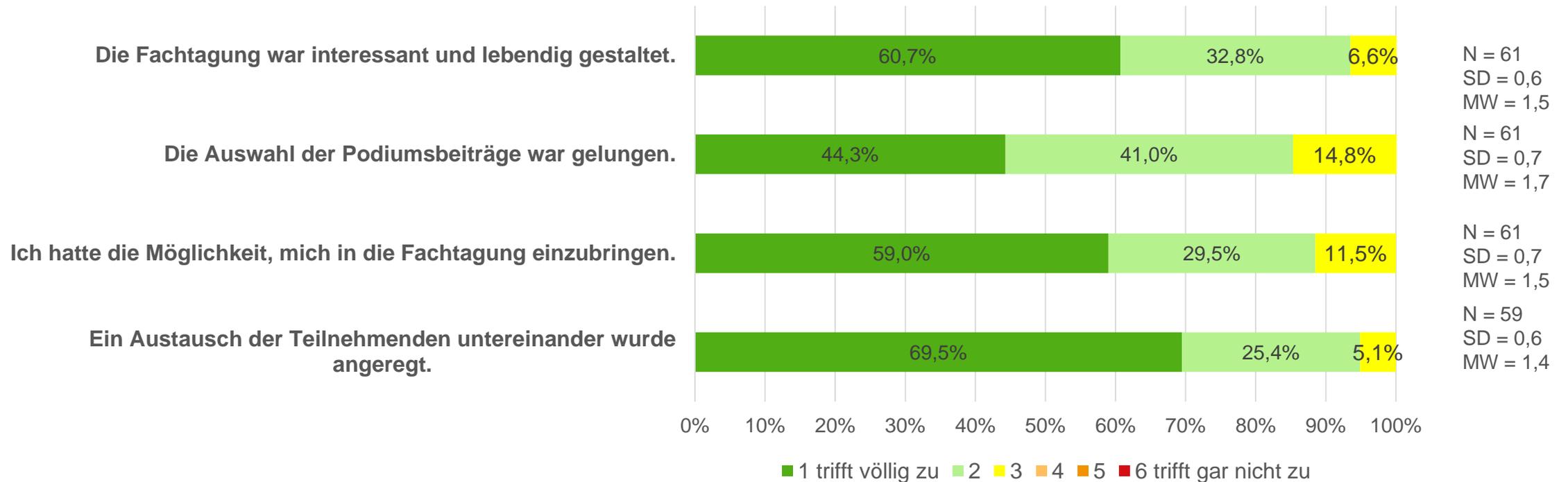
Welche Wünsche/Bedarfe gibt es aus Ihrer Sicht? (z. B. Schwimmunterricht im Allgemeinen, Implementierung von Dokumenten) (5)

- Sicherheit im Schwimmunterricht wird durch drei Aspekte getragen, Baulich technische Bedingungen, Organisation und die Anforderungen an den Menschen. Die Organisation im Schwimmunterricht kam mir noch etwas kurz. Wahrscheinlich unter dem Eindruck der Fokussierung auf die Fragestellung 'Was ist ein sicherer Schwimmer'. Baulich technische Bedingungen sind häufig schwer änderbar. Die Organisation ist durch die Lehrkraft bestimmt. Welche Organisationsformen sind besonders geeignet im Schwimmunterricht unter der Prämisse Sicherheit? Was kann getan werden zur Optimierung? Welche Hilfsmittel eignen sich? Ich denke hier insbesondere an die Nutzung von Badekappen verschiedener Farben. Erfreulicherweise sind alle Illustrationen mit Badekappen versehen. Die Informationsschrift enthält jedoch keinen Satz dazu. Die Nutzung beispielsweise von drei unterschiedlichen prägnanten Farben bei Badekappen zu je fünf Stück ermöglicht das schnelle Überblicken von 15 SuS. Es lässt sich ohne großen Wahrnehmungsfokus der Lehrkraft schnell durchzählen bzw. es ist schnell erfassbar, ob jmd. fehlt. Ein nicht zu unterschätzender Sicherheitsaspekt im Schwimmunterricht!!!

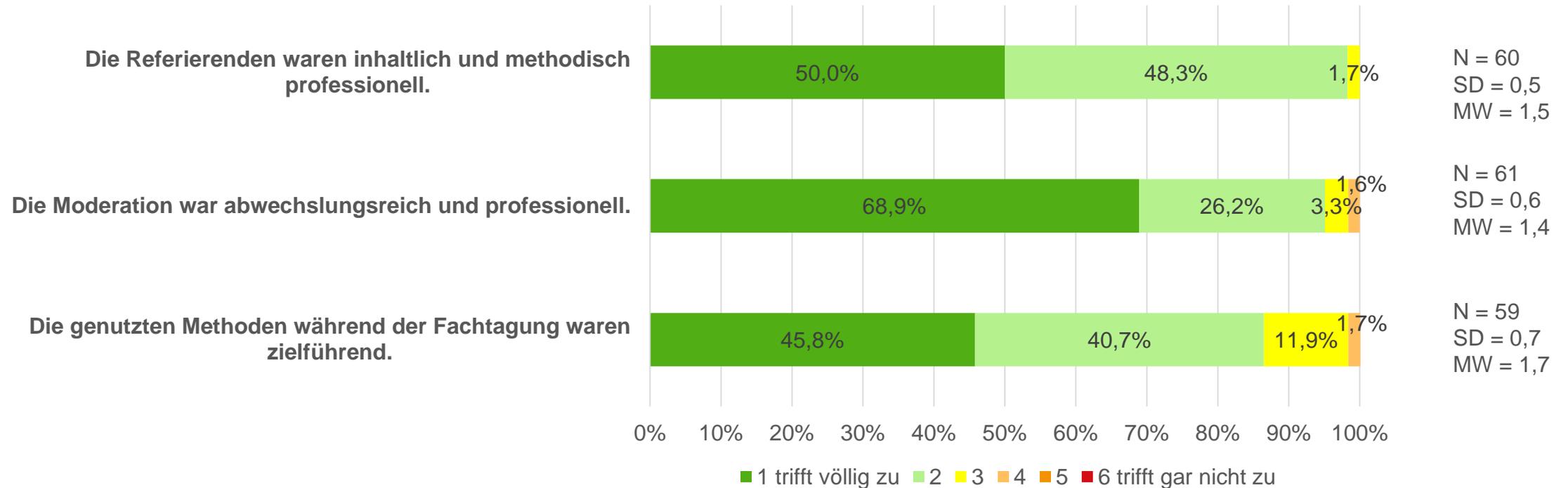
# Bewertung der Fachtagung

- **Inhalt, Aufbau und Interaktion**
- **Referierende und Moderation**
- **Service**
- **Weitere Anmerkungen...**

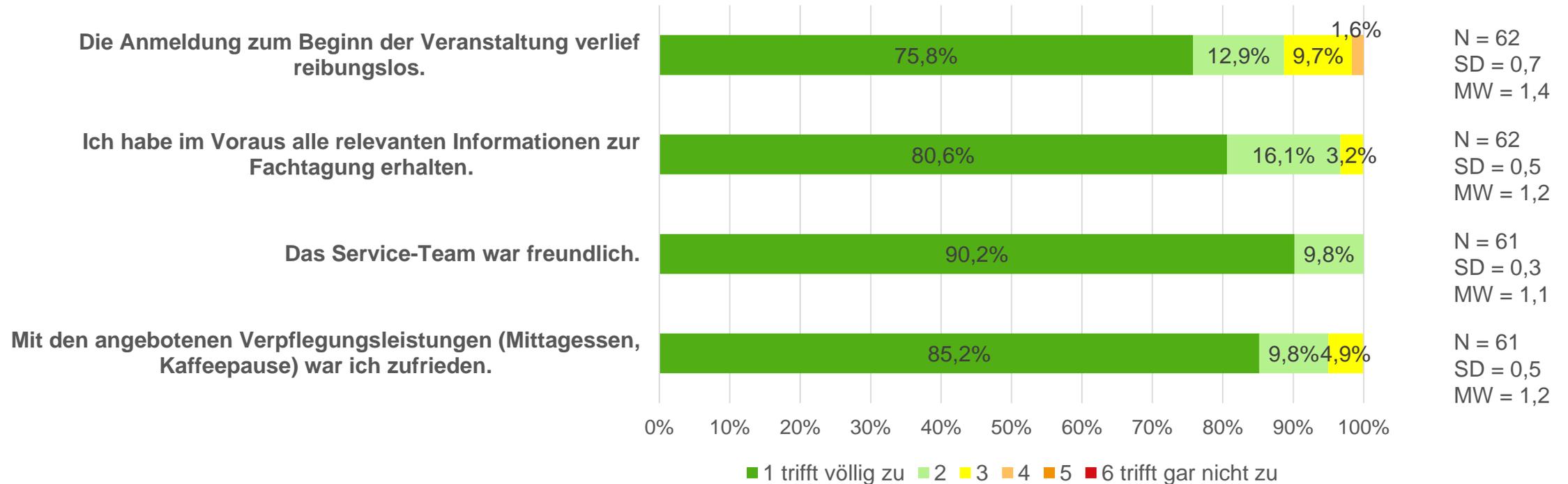
# Inhalt, Aufbau und Interaktion



# Referierende und Moderation



# Service



# Weitere Wünsche, Anmerkungen, Anregungen, Kritik zur Fachtagung (1)

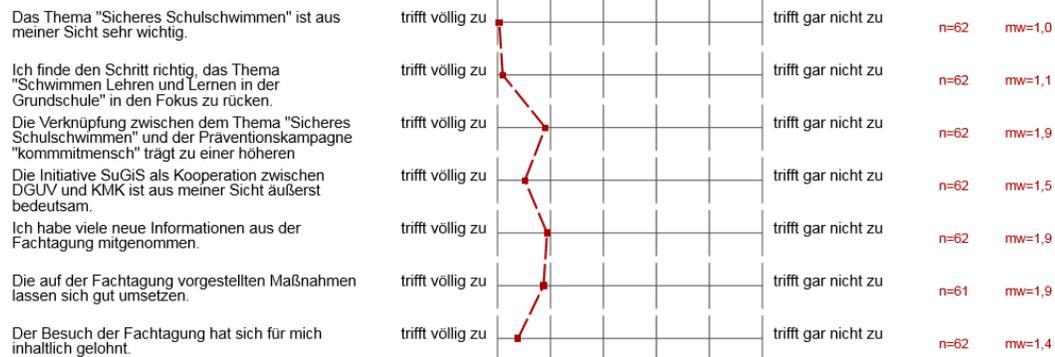
- mehr Austausch ermöglichen
- Diskussionen in Workshops stärker lenken (Moderationstechniken anpassen), um ziellose Diskussionen zu vermeiden (bspw. über Begrifflichkeiten, die ohnehin bereits entschieden sind wie "Sicher Schwimmen Können" oder "sicher Fortbewegen im, ins, unter, am Wasser")
- Das Zusammenführen der unterschiedlichen Akteure im Zusammenhang mit Schwimmen Lehren und Lernen ist in jedem Fall zu begrüßen. Inhaltliche Kompromisse zu finden, stellt dabei die größte Herausforderung dar. Vor diesem Hintergrund ist das entstandene Produkt eindeutig zu befürworten. Kritisch ist zu sehen, dass es scheint, dass keine (oder zu wenig) im Primarbereich fachdidaktisch ausgewiesenen Mitarbeiter\*innen verantwortlich mitgewirkt haben. Ebenso sind Ausführungen zu mehreren Themen (z.B. Modelle motorischen Lernens, Koordinative Fähigkeiten, Empfehlung des Brustschwimmens als erste Schwimmart) fachwissenschaftlich zu hinterfragen. (Sie repräsentieren nicht den Forschungsstand). Die Thematik Inklusion bleibt, nach meiner Durchsicht, außen vor. (?)
- Ein besonderer Dank an die Initiatoren und die Arbeitsgruppe die für die Materialerstellung und die viele Arbeit die in den beiden Produkten zum Ausdruck kommt Eintragen in Fachgespräche zu Beginn der Veranstaltung besser organisieren, Abendveranstaltung direkt im Anschluss vor Ort durchführen, klar kommunizieren, was bei Abendveranstaltung zu erwarten ist (Wird kostenfreies Abendessen angeboten). Ansonsten im Groben und Ganzen gelungene Veranstaltung.
- Es gab null Praxis. Das war schlecht!
- Es gibt nichts mehr hinzuzufügen, denn die Resonanz im Abschlussplenum war überwiegend positiv
- Es war eine absolut gelungene Veranstaltung in einer äußerst angenehmen Atmosphäre. Herzlichen Dank!
- Es war sehr gewinnbringend, zwei Tage für ein Thema / eine Sportart zur Verfügung zu haben!
- Herzlichen Dank an die Organisator\*innen. Evaluierung nach fünf Jahren anstreben

## Weitere Wünsche, Anmerkungen, Anregungen, Kritik zur Fachtagung (2)

- Ich finde es gut dass sie für Niveaustufen jetzt mittlerweile strukturiert an die Grundschullehrer verteilt wird. Des Weiteren muss eine stärkere Multiplikation noch an die Schule erfolgen. Ansonsten war die Veranstaltung ein voller Erfolg.
- Ich wünsche mir einen Austausch über reale Erfahrungen mit diesem Lehrsystem. Länderübergreifend und ehrlich!
- Leider habe ich ein Arbeitsgespräch mit Person XYZ besucht, das ausschließlich in Form eines Monologs abgehalten wurde; Diskussionen/Fragen waren nicht erwünscht; das fand ich sehr schade. Alle anderen Arbeitsgespräche waren sehr bereichernd
- Man sollte im Vorfeld konkret erfragen, wer am Abendessen teilnimmt, um nicht enttäuscht zu sein, wenn dann viele ein anderes Abendprogramm vorziehen.
- Mehr Multiplikatoren aus den Schulämtern bzw. Vertreter der Sportkoordinatorenkonferenz
- Meinem Verständnis nach sind Workshop-Phasen handlungsorientiert, d.h. Teilnehmende sollten zur intensiven Mitarbeit und Meinungsäußerung aufgefordert werden und dazu auch die Möglichkeit haben. Auf diesen Unterscheid zu Vorträgen und Foren sollten alle Workshop-Leitungen dringend im Vorfeld hingewiesen werden.
- Einzelvorträge von Workshop-Leitungen verstehe ich nicht als Workshop-Arbeit. In der Mehrzahl der Workshops, die ich besucht habe, lag der Sprechanteil der Workshopleitungen bei 70 % der zur Verfügung stehenden Zeit.
- .Noch einmal vielen Dank an alle, die an der Vorbereitung der Fachtagung mitgewirkt haben.
- Schade, dass viele der Tagungsgäste nicht an der Abendveranstaltung teilnahmen.
- die Zusendung der Fotoprotokolle und Präsentationen zeitnahe zur Veranstaltung an alle Teilnehmer/innen versenden

# Profillinie der Fachtagung

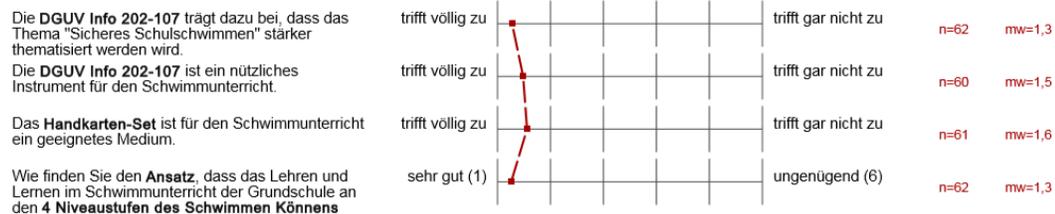
## Inhaltliche Rückmeldung zu den Maßnahmen der Initiative SuGiS



## Inhalt, Aufbau und Interaktion



## Nutzen und Bewertung der Maßnahmen



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit.**

